



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

# EINLADUNG GEMEINDEVERSAMMLUNG

12. Dezember 2023, 19.30 Uhr



## Geschäfte

1. Genehmigung des Budgets und Festsetzung des Steuerfusses 2024 der politischen Gemeinde
2. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

---

**12. Dezember 2023**, 19.30 Uhr

im Gemeindezentrum Gsellhof

Schüracherstrasse 10, 8306 Brüttisellen

Demokratie  
ich mache mit

## Einladung

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Gerne laden wir Sie zur Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde ein und freuen uns, wenn Sie von Ihrem demokratischen Recht zur Mitgestaltung unserer Gemeinde möglichst zahlreich Gebrauch machen.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird den Anwesenden ein Apéro offeriert. Dabei stehen die Mitglieder des Gemeinderats und die Geschäftsleiterin gerne für allgemeine Fragen oder Anregungen zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

GEMEINDERAT  
WANGEN-BRÜTTISELLEN

Gemeindepräsidentin

Marlis Dürst

Geschäftsleiterin

Heidi Duttweiler

## Hinweise

### Aktenauflage

Beachten Sie bitte die nachfolgenden Anträge und Berichte des Gemeinderats. Die detaillierten Akten liegen ab 14. November 2023 im Gemeindehaus zur Einsicht auf (inkl. Anträge der Rechnungsprüfungskommission).

### Stimmrecht

In Angelegenheiten der politischen Gemeinde sind alle in Wangen-Brüttisellen niedergelassenen Schweizerinnen und Schweizer stimmberechtigt, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Niederlassung beginnt mit der Abgabe der Ausweisschriften.

### Anfragerecht nach § 17 Gemeindegesetz

Gemäss § 17 des Gemeindegesetzes hat jede stimmberechtigte Person das Recht, eine Anfrage an den Gemeinderat zu stellen, die an der Gemeindeversammlung zu beantworten ist. Die Anfrage muss aber eine Angelegenheit der Gemeinde und von allgemeinem Interesse sein sowie vor der Gemeindeversammlung schriftlich beim Gemeinderat eingereicht werden (Gemeinderat Wangen-Brüttisellen, 8306 Brüttisellen). Der Gemeinderat beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung.

Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeinderat der/dem fragstellenden Stimmberechtigten spätestens einen Tag vor der Gemeindeversammlung schriftlich. Der Tag, an dem die Gemeindeversammlung stattfindet, wird dabei nicht mitgezählt. Massgebend ist das Datum des Eingangs beim Gemeinderat.

Der oder die fragstellende Stimmberechtigte hat das Recht auf eine Stellungnahme. Es findet keine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort statt. Die Versammlung kann aber beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

# ANTRÄGE UND BERICHTE DES GEMEINDERATS

## 1. Genehmigung des Budgets und des Steuerfusses 2024 der politischen Gemeinde

### 1 Antrag des Gemeinderats

Genehmigung des Budgets 2024 mit einem Steuerfuss von 101 % (Vorjahr 101 %).

### 2 Anträge der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2024 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 2. Oktober 2023 geprüft.

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2024 der politischen Gemeinde Wangen-Brüttisellen entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2024 gemäss Antrag des Gemeinderats auf 101 % (Vorjahr 101 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

### 3 Das Wesentliche in Kürze

- Die Erfolgsrechnung weist einen Aufwand von CHF 48'381'800 und einen Ertrag von CHF 48'328'700 auf. Der Aufwandüberschuss von CHF 53'100 wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dieser weist per 31. Dezember 2024 voraussichtlich einen Betrag von CHF 48'951'711 aus.
- Durch die positive Entwicklung der Steuerkraft und der damit verbundenen Annäherung ans kantonale Mittel werden aufgrund des kleiner gewordenen Fehlbetrags nur noch CHF 132'900 durch den Ressourcenzuschuss des Kantons Zürich ausgeglichen.
- Der mutmassliche einfache Gemeindesteuerertrag zu 100 % wird auf CHF 25'731'000 festgesetzt. Für das Budget 2024 ist wiederum ein Steuerfuss von 101 % (Vorjahr 101 %) vorgesehen.
- Aufgrund des anhaltenden positiven Immobilienmarkts wird weiterhin mit einem hohen Grundstückgewinnsteueraufkommen gerechnet.
- Die Investitionsrechnung 2024 umfasst CHF 8,182 Mio. (steuerfinanzierter Bereich). Einerseits stehen grössere Strassenerneuerungsprojekte bevor. Andererseits wird der Neubau des Asyl- und Werkgebäudes den Wohnraum zur vorgeschriebenen Unterbringung von Schutzbedürftigen schaffen. Durch die gemeinschaftliche Nutzung mit dem Unterhaltsdienst kann die, aufgrund der gegenwärtigen Platzverhältnisse, angestrebte Erweiterung ermöglicht werden. Beim Gemeindebetrieb der Abwasserbeseitigung ist trotz beträchtlicher Ausgabenvolumen, aufgrund von ebenfalls hohen Kanalisationsanschlussgebühren, nur von einer moderaten Nettoinvestition von CHF 35'000 auszugehen.
- Die Selbstfinanzierung entwickelt sich bis zum Ende der Planperiode entsprechend der vom Gemeinderat verfolgten finanzpolitischen Zielsetzung. Die kommunale Schuldenbremse dürfte trotz fortwährend hoher Investitionsvolumen nicht zum Tragen kommen.

### 4 Finanzielle Berichterstattung

In dieser Vorlage informiert der Gemeinderat über die wesentlichen Aspekte des Budgets 2024 sowie über die finanzielle Lage der Gemeinde Wangen-Brüttisellen.

#### 4.1 Rahmenbedingungen, Ausgangslage

Durch den sehr positiven Jahresabschluss 2022 konnte, dank der höher als erwarteten Grundsteuereinnahmen und eines Buchgewinns (Landverkauf an der Ruchstückstrasse in Brüttisellen), der Finanzhaushalt nachhaltig gestärkt werden. Anstelle eines Ertragsüberschusses von CHF 36'000 resul-

tierte ein solcher von CHF 11'088'434.79. Höhere Sonderschulkosten, der Mehraufwand zur Unterbringung von schutzbedürftigen Personen und höhere Pflegefinanzierungsausgaben konnten dadurch problemlos kompensiert werden. Der Ertragsüberschuss wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben. Der Bilanzüberschuss per Ende 2022 nahm dadurch auf CHF 49,005 Mio. zu.

Im Budget 2023 ist ein Ertragsüberschuss von CHF 800'500 vorgesehen. Die bisher eingegangenen Grundstückgewinnsteuern (rund CHF 3 Mio. mehr als veranschlagt) lassen darauf schliessen, dass der Jahresabschluss besser als budgetiert ausfallen dürfte. Aufwandseitig zeichnet sich lediglich ein etwas tieferer Aufwand bei der gesetzlich wirtschaftlichen Hilfe ab. Mehraufwendungen dürften hingegen bis zum Jahresende keine nennenswerten zu erwarten sein.

## 4.2 Budget 2024

Der Ertragsüberschuss aus dem Budget 2023 wandelt sich in einen moderaten Aufwandüberschuss von CHF 53'100 um. Trotz gegenüber dem Vorjahr höheren Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern und den ordentlichen Steuern von natürlichen Personen wird das Ergebnis durch höhere Ausgaben in den Bereichen Bildung und Gesundheit beeinträchtigt. Es resultiert ein um CHF 853'600 schlechteres Budget 2024. Ein weiterer ausschlaggebender Faktor ist der Ressourcenzuschnitt des Kantons, der sich infolge der erneut angestiegenen Steuerkraft von CHF 1,181 Mio. auf bescheidene CHF 0,133 Mio. reduziert.

Der Trend zu höheren Steuereinnahmen setzt sich auch im Budget 2024 fort. Einerseits wird damit gerechnet, dass die Grundstückgewinnsteuern aufgrund der sich abzeichnenden Handänderungen auf budgetierte CHF 5 Mio. ansteigen (Vorjahresbudget CHF 4,5 Mio.), andererseits dürften auch bei den Steuererträgen von natürlichen Personen konjunkturell bedingte Mehreinnahmen zu verzeichnen sein. Über sämtliche Steuerarten betrachtet, erhöhen sich die mutmasslichen Fiskaleinnahmen um CHF 2,410 Mio., was innert Jahresfrist einer durchaus beachtenswerten Entwicklung entspricht.

Die kommunale Steuerkraft ist im Rechnungsjahr 2022 gegenüber dem kantonalen Mittel etwas angestiegen, was den positiven Trend seit dem Rechnungsjahr 2021 bestätigt. Aus diesem Grund muss für das Budget 2024 von einem gegenüber dem Budget 2023 beträchtlichen, aber der finanziellen Ausgangslage entsprechenden Rückgang beim Ressourcenzuschnitt um CHF 1,048 Mio. ausgegangen werden.

Nach wie vor wird das unterdurchschnittliche Steuersubstrat bis zu einer Ausgleichsuntergrenze von 95 % des kantonalen Mittelwerts respektive bis zu einem Betrag von CHF 3'813 pro Einwohner kompensiert. Seitens des Kantons wird für das Jahr 2024 nur noch eine Finanzausgleichszahlung von vergleichsweise bescheidenen CHF 132'939 in Aussicht gestellt.

Steuerkraft pro Einwohner	2019	2020	2021	2022
Wangen-Brüttisellen	CHF 3'694	CHF 3'358	CHF 3'597	CHF 3'797
Kantonaler Mittelwert	CHF 3'842	CHF 3'770	CHF 3'941	CHF 4'014

Aufgrund von etwas tiefer erwarteten Ergänzungsleistungen bei der AHV sinken proportional auch die Rückerstattungsanteile durch den Kanton (CHF 224'000 Minderertrag), die seit 2022 neu 70 % des Ausgabenvolumens betragen. Gleiches gilt auch für die anteilmässige Kostenbeteiligung bei der Sozialhilfe, die seit anfangs Jahr durch den Zweckverband «Soziale Dienste Bezirk Uster» ausgeführt wird. Durch tiefer budgetierte Sozialhilfeausgaben ist auch mit weniger hohen Rückerstattungen zu rechnen, was zu einem ertragsseitigen Rückgang von CHF 440'000 führt.

Im Vergleich zum Vorjahr sind geringfügige Aufwandszunahmen in der allgemeinen Verwaltung und der Schulverwaltung zu verzeichnen. In beiden Fällen handelt es sich um moderate Stellenprozentweiterungen, die zusammen mit dem vorgesehenen Teuerungsausgleich etwas ausgeprägter ins Gewicht fallen. Des Weiteren sind im Bildungsbereich die Schülerzahlen mit hohem besonderen Schulungsbedarf im Kindergarten und in der Primarschule für DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) angestiegen. Auch die Anzahl Schülerinnen und Schüler, die in externen Sonderschulen unterrichtet werden müssen, nimmt zu. Die in diesem Zusammenhang dem Kanton zu entrichtenden Kostenpauschalen pro Schüler sind hinsichtlich dem Budgetjahr 2024 auf CHF 56'000 angehoben worden, was zu einem Mehraufwand von rund CHF 275'000 führt.

Im Gesundheitsbereich sind für die Pflegefinanzierung der Alters- und Pflegeheime sowie der Spitex Mehraufwendungen absehbar. Während auch die Ausgaben für die Unterbringung von Flüchtlingen steigen, reduziert sich hingegen voraussichtlich der Aufwand für gesetzliche wirtschaftliche Hilfe und AHV-Ergänzungsleistungen.

### 4.3 Finanzplanung 2024 bis 2027

Ausgehend von einem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 800'500 im Jahr 2023 hat sich dieser im Budget 2024 zu einem moderaten Aufwandüberschuss von CHF 53'100 entwickelt. Die Plan-Erfolgsrechnungen sind aber bereits wieder ab den Folgejahren (2025 bis 2027) durch umfangreichere Ertragsüberschüsse geprägt. Dadurch kann die anzustrebende angemessene Selbstfinanzierung von CHF 3,5 Mio. bis CHF 4 Mio. und damit auch die finanzpolitische Zielvorgabe bis zum Ende des Planungszeitraums erreicht werden. Unterstützt wird dies durch ab dem Planjahr 2025 zu erwartende durchgehend hohe Finanzausgleichsbeiträge, die sich voraussichtlich in einer Bandbreite von CHF 2 bis CHF 3,5 Mio. einpendeln dürften. Trotz der dadurch verbesserten Selbstfinanzierung können die bevorstehenden Investitionen nur knapp aus eigenen Mitteln finanziert werden, da das Volumen pro Jahr (exkl. Werke) jeweils zwischen CHF 5 Mio. und CHF 10 Mio. beträgt. Dies dürfte mittelfristig zu jährlichen Haushaltsdefiziten von rund CHF 2 Mio. bis CHF 6 Mio. führen, die vorübergehend durch die gute Substanz gedeckt werden können.

Zum heutigen Zeitpunkt betrachtet, sollte das gegenwärtige Nettovermögen ausreichen, um die Haushaltsdefizite kurzzeitig tragen zu können. Der von den höher als budgetierten Grundstückgewinnsteuern positiv beeinflusste Jahresabschluss 2023 wird die finanzielle Substanz nochmals stärken. Trotzdem dürfte sich das Nettovermögen bis zum Planjahr 2027 stark reduzieren.

Nach wie vor prägen grössere Infrastrukturprojekte das Bild der Investitionsplanung 2024 bis 2027. Für die vorgeschriebene Unterbringung von Flüchtlingen und in finanzielle Not geratenen Einwohnerinnen und Einwohnern wurde mit der Urnenabstimmung vom 27. November 2022 ein Neubau mit partieller Nutzung durch den Unterhaltungsdienst (Asyl- und Werkgebäude) bewilligt. Aufgrund von dringend benötigtem zusätzlichem Schulraum wird zudem die Erweiterung des Schulhauses Steiacher ins Auge gefasst.

Nebst kleineren Teilerneuerungen an der Hegnaustrasse und beim Lindenbuckweg dürften im Jahr 2024 die Ausführung der Zürichstrasse und die Projektierung zur Umgestaltung des Teilstücks Förliwiesen bis Ruchstuckstrasse (Ringschluss) in Angriff genommen werden.

<b>(Investitionen exkl. Werke)</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>
Nettoinvestition	CHF 8'182'000	CHF 6'695'000	CHF 5'264'000	CHF 6'461'000
Selbstfinanzierung	CHF 2'145'000	CHF 5'121'000	CHF 3'507'000	CHF 4'816'000
Selbstfinanzierungsgrad in %	26 %	76 %	67 %	75 %

Im Finanzvermögen verfügt die Investitionsplanung 2025 bis 2027 über verschiedene kleinere Investitionen von insgesamt CHF 560'000. Darunter auch der geplante Rückbau der beiden Liegenschaften an der Dübendorfstrasse 37 in Wangen und an der Haldenstrasse 12 in Brüttisellen.

Im gebührenfinanzierten Bereich der Abwasserbeseitigung sind in der Investitionsrechnung 2024 im Zusammenhang mit der Erneuerung der Zürichstrasse und dem Kanalersatz an der Unterdorfstrasse grössere Ausgaben geplant. Dank den ebenfalls ausgeprägteren Kanalisationsanschlussgebühren ist jedoch lediglich von einer Nettoinvestition von CHF 35'000 auszugehen. Beim Abfallwesen sind aktuell keine Investitionen vorgesehen.

### 4.4 Beträchtliche Investitionsvolumen, Finanzierung durch Sonderfaktoren

Damit die grossen Investitionsvolumen bis Ende 2027 finanziert werden können, ist ein solider Geldzufluss essenziell. Dank der nach wie vor positiven konjunkturellen Lage und der anhaltend hohen Handänderungen am Immobilienmarkt mit guten Grundstückgewinnsteuererträgen sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen dafür nach wie vor vorhanden.

Um für die bevorstehenden Projekte von rund CHF 36,2 Mio. bis Ende 2027 aufzukommen, sind kurz- und mittelfristig bewusst Ertragsüberschüsse von bis zu CHF 2,4 Mio. (Planjahr 2027) vorgesehen. Zusammen mit den gegenwärtigen Sondereffekten (Grundstückgewinnsteuern, erfolgter Landverkauf an der Ruchstuckstrasse in Brüttisellen, Vergütung aus städtebaulicher Vereinbarung «Brüttiseller Ton») bzw. des damit verbundenen Ertragsüberschusses aus den Jahren 2022 und der dadurch entstandenen Vermögenslage erscheint eine Finanzierung aus eigenen Mitteln als mögliches Szenario. Damit auch längerfristig (ab 2028) keine bedeutsamen Haushaltsdefizite entstehen, müssen sich die jährlichen Investitionsvolumen langsam aber sicher wieder auf das angestammte Niveau von rund

CHF 4 Mio. zurückentwickeln. Weitere beträchtliche Finanzierungsfehlbeträge müssten ansonsten mittels neuer Fremdkapitalbeschaffung und im Bewusstsein der eingetretenen Zinswende erfolgen.

Das inzwischen pro Einwohner CHF 2'729 umfassende Nettovermögen sinkt bis zum Ende der Planungsphase im Jahr 2027 auf einen mutmasslichen Betrag von CHF 787. Diese Reduktion wird mitunter durch die in der Finanzplanung berücksichtigten rückzahlbaren Darlehen von CHF 1,411 Mio. an den Zweckverband Sportanlage Dürnbach beschleunigt. Die vorgesehene Rückzahlung wird das Nettovermögen zu gegebenem Zeitpunkt wieder um den gewährten Darlehensbetrag begünstigen.

#### **4.5 Finanz- und Aufgabenplan 2023 bis 2027 vom 12. September 2023**

Die Firma Swissplan.ch (Finanzplanungsmandat) schildert die finanzielle Situation folgendermassen:

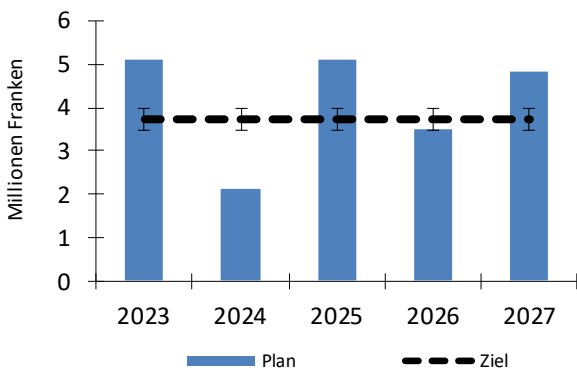
##### **Zusammenfassung**

Die Konjunkturaussichten sind intakt, auch wenn mit neuen Unsicherheiten (z.B. Energie, Immobilien/Banken) sowie dem Ukrainekrieg weiterhin Abwärtsrisiken vorhanden sind. Es wird von einem Anstieg der Erträge ausgegangen. Belastend wirken die vorübergehend höhere Teuerung sowie die Kapitalfolgekosten. Mit 36 Mio. Franken ist ein vergleichsweise hohes Investitionsvolumen vorgesehen (v.a. Asyl-/Werkgebäude, Schule, Infrastruktur). In der Erfolgsrechnung werden mittelfristig jährliche Ertragsüberschüsse von 1 - 2 Mio. Franken erwartet. Mit einer Selbstfinanzierung von 21 Mio. Franken resultiert im Steuerhaushalt ein Haushaltsdefizit von 15 Mio. Franken. Das Nettovermögen wird reduziert und liegt am Ende der Planung noch bei 7 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlichen Substanz entspricht. Zur Finanzierung müssen ab 2026 verzinsliche Schulden von 5 Mio. Franken aufgenommen werden. Es wird mit einem stabilen Steuerfuss gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten zeichnet sich im Abwasser aufgrund der ungenügenden Kostendeckung und der Investitionstätigkeit eine Tarifierhöhung ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushalttrisiken sind bei der konjunkturellen Entwicklung (Steuern und Finanzausgleich, Inflation und Zinsen), tieferen Grundstückgewinnsteuern, stärkeren Aufwandszunahmen oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

### Angemessene Selbstfinanzierung

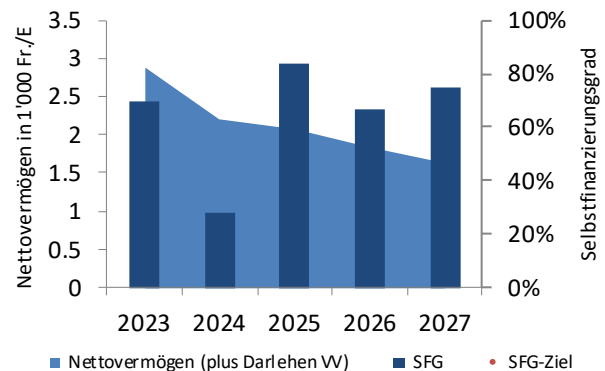
Steuerhaushalt



Im 2023 führen hohe Grundstückgewinnsteuern zu einem deutlich positiven Ergebnis. 2024 wird das Ziel wegen tiefen Ressourcenausgleichs verfehlt. Danach bewegt sich die Selbstfinanzierung in oder über der Bandbreite.

### Begrenzung Verschuldung (mit Schuldenbremse)

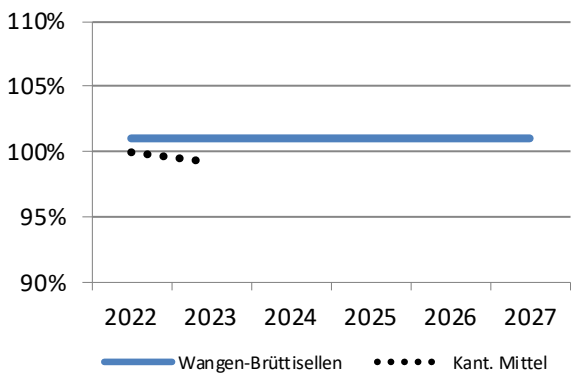
Steuerhaushalt



Die hohen Investitionen führen zu einem Abbau des Nettovermögens. Inkl. der Darlehen im Verwaltungsvermögen liegt es 2027 bei 1'621 Fr./E und somit gibt es keine Vorgabe zum Selbstfinanzierungsgrad.

### Attraktiver Steuerfuss

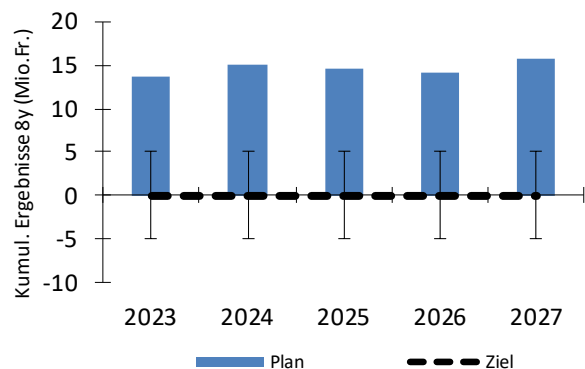
Steuerhaushalt



Seit der dreiprozentigen Erhöhung auf 2021 liegt der Steuerfuss leicht über dem aktuellen kant. Mittelwert.

### Mittelfristiger Haushaltsausgleich

Steuerhaushalt



Die kumulierten Ergebnisse liegen, vor allem wegen des hohen Ertragsüberschusses im 2022 (+11 Mio.), deutlich über dem oberen Bereich der Bandbreite.

### Aussichten Steuerhaushalt

#### Mittelflussrechnung (2023 - 2027)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	20'676
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-36'191
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-15'515
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	296
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-15'219

#### Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2027)	Fr./Einw.	787
Eigenkapital (31.12.2027)	Fr./Einw.	7'039
Selbstfinanzierungsgrad (2023 - 2027)		57%

#### Grosse Investitionsvorhaben

##### Verwaltungsvermögen

- Asyl- und Werkgebäude
- Schulhaus Steiacher/Massjuchert (Beginn)
- Diverse Gemeindestrassen
- Sanierungen diverser Hochbauten
- Rückzahlbare Darlehen Sportanlagen

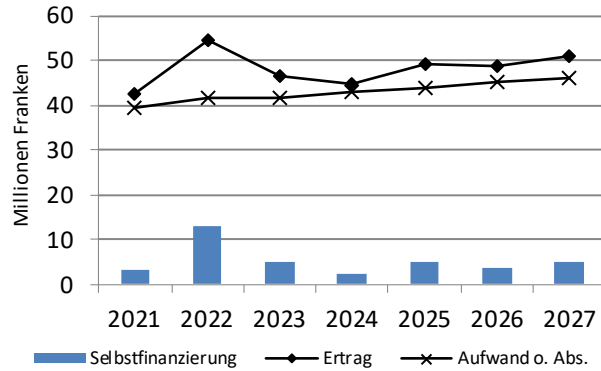
##### Finanzvermögen

- Verkauf Ruchstückstrasse 19/21

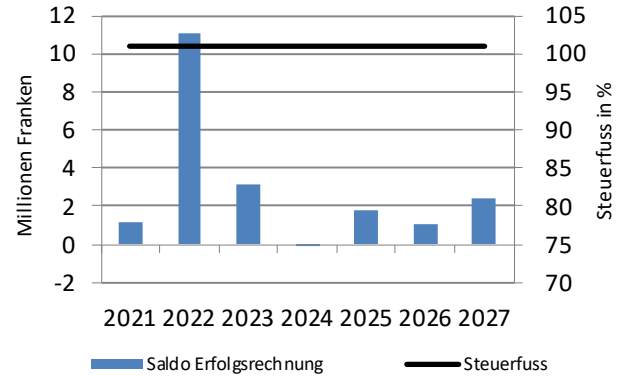
Die nach wie vor ansprechende Konjunktorentwicklung führt zusammen mit der steigenden Bevölkerungszahl mittelfristig zu einer Zunahme der Erträge (Steuern und Ressourcenausgleich). Die Grundstückgewinnsteuern leisten auch in der Planperiode einen wichtigen Beitrag an den Haushalt. Belastend wirken die vorübergehend höhere Teuerung sowie

die Kapitalfolgekosten der geplanten Investitionen. Anpassungen der Steuergesetzgebung führen zu moderaten Veränderungen im Steuerertrag (Ausgleich kalte Progression, zweite Phase Unternehmenssteuerreform, Neubewertung Liegenschaftsteuerwerte). Steigende Kosten beispielweise für Allgemeine Verwaltung und Familie und Jugend sowie die höhere Schülerzahl wirken sich ungünstig auf den Haushalt aus. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Ertragsüberschuss von 2 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 58 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 21 Mio. Franken, womit die hohen Investitionen von 36 Mio. Franken zu 57 % selbst finanziert werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 7 Mio. Franken, was einer unterdurchschnittlichen Substanz entspricht.

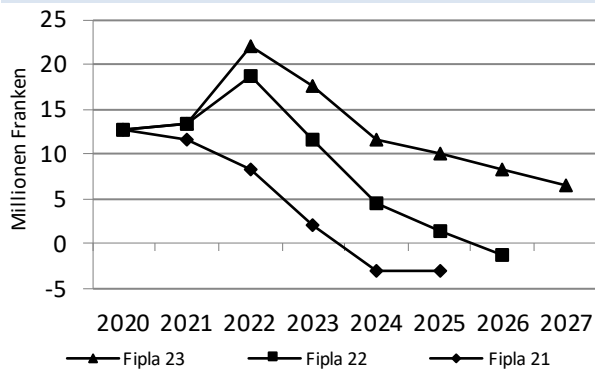
### Erfolgsrechnung



### Ergebnis + Steuerfuss



### Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein günstigerer Verlauf im Nettovermögen.

In der Erfolgsrechnung stehen höheren Steuererträgen, mehr Grundstückgewinnsteuern und weniger Aufwand für Sozialhilfe höhere Aufwendungen für Pflegefinanzierung sowie Familie und Jugend gegenüber. Insgesamt hat sich die Selbstfinanzierung nur wenig verändert. Das Investitionsvolumen ist etwas tiefer.

Die Verbesserung ist hauptsächlich auf die besseren Abschlüsse 2022 und 2023 zurückzuführen.



**5 Begründung der wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2023 (alle Funktionen +/- CHF 100'000 Abweichung zum Budget 2023 sowie ausgesuchte Bereiche mit hohem Informationsgehalt)**

**0220 Allgemeine Dienste, Übrige**

**Mehraufwand**

Infolge des anhaltenden Fachkräftemangels wurde ein Reserve-Stellenpool geschaffen, der bei Neuanstellungen mittels breiterer pensenmässiger Ausschreibung die notwendige Flexibilität bringen und dadurch die Erfolgsaussichten verbessern soll. Diese Stellenprozentenerweiterung, höhere Sozialleistungen und die berücksichtigte Teuerung vergrössern den Personalaufwand um rund CHF 72'500. Zudem steigt der Informatikaufwand aufgrund von zusätzlichen Anwendern und des digitalen Auftritts mit den dafür benötigten ICT-Tools.

**2110 Kindergarten Brüttisellen**

**Mehraufwand**

Mehraufwand durch die steigende Anzahl an Schülerinnen und Schüler mit einem hohen besonderen Bildungsbedarf, welche in der Regelklasse unterrichtet werden können. Die Beschulung dieser Schülerinnen und Schüler erfolgt gleichberechtigt mit einem Setting für integrierte Sonderschulung (ISR/ISS).

**2122 Primarschule Wangen**

**Mehraufwand**

Höhere Lohnkosten der Lehrpersonen aufgrund der Teuerung und ausbleibendem Rotationsgewinn. Steigender Bedarf an DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) für Schülerinnen und Schüler, welche in Wangen beschult werden.

**2191 Schulverwaltung**

**Mehraufwand**

Zusätzlicher Aufwand aufgrund von Stellenprozentenerhöhungen bei der Abteilung Schule (Sekretariat und Informatik).

**2200 Sonderschulen**

**Mehraufwand**

Gestiegene Anzahl von Schülerinnen und Schüler, welche in externen Sonderschulen unterrichtet werden müssen. Zudem wurde die Kostenpauschale durch den Kanton für das Jahr 2024 erhöht. Die Kostensteigerungen sind einerseits auf die höhere Kostenpauschale pro Schülerin und Schüler aber auch auf angestiegene Transportkosten zurückzuführen.

**4125 Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime**

**Mehraufwand**

Angesichts der Jahresrechnung 2022 und den Hochrechnungen, basierend auf den Zahlen des ersten Quartals 2023, wird von einem Mehraufwand bei der Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime ausgegangen.

**4215 Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)**

**Mehraufwand**

Aufgrund der Jahresrechnung 2022 und den auf den Zahlen des ersten Quartals 2023 basierenden Hochrechnungen wird insbesondere bei den Beiträgen an die privaten Spitex-Anbietern von einem zusätzlichen Aufwand ausgegangen.

**5440 Jugendschutz**

**Mehraufwand**

Gemäss Orientierungsschreiben zum Budget 2024 wird der Ansatz zur Finanzierung der Kinder- und Jugendheimkosten von CHF 87.50 auf CHF 105 pro Einwohner angehoben werden. Vor diesem Hintergrund wird mit einem substantiellen Mehraufwand gerechnet.

**5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe**

**Minderaufwand**

Angesichts der Jahresrechnung 2022 und den Hochrechnungen, basierend auf den Erstquartalszahlen 2023, kann für das Jahr 2024 bei der gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe von einem Minderaufwand ausgegangen werden.

**5730 Asylwesen**

**Mehraufwand**

Gemäss aktuellsten Prognosen muss weiterhin mit steigenden Kosten für die Unterbringung von Asyl- und Schutzsuchenden gerechnet werden.

**9100 Allgemeine Gemeindesteuern****Mehrertrag**

Bei den Steuern im Rechnungsjahr wird mit einem Mehrertrag von CHF 1,4 Mio. gegenüber dem Budget 2023 gerechnet. Insbesondere die Erträge bei den juristischen Personen dürften sich erhöhen (plus CHF 756'500). Auch bei den Steuern aus früheren Jahren ist mit einem Mehrertrag von rund CHF 317'900 zu rechnen. Bei den Quellensteuern wird von zusätzlichem Ertrag von CHF 100'000 ausgegangen.

**9101 Sondersteuern****Mehrertrag**

Aufgrund des weiterhin positiven Immobilienmarktes wird mit einem erhöhten Grundsteuerertrag von CHF 500'000 gerechnet.

**9300 Finanz- und Lastenausgleich****Minderertrag**

Aufgrund der angestiegenen Steuerkraft wird seitens des Kantons ein um CHF 1'048'100 tieferer Ressourcenzuschussbeitrag als im aktuellen Rechnungsjahr 2023 in Aussicht gestellt.

**9610 Zinsen****Mehrertrag**

Aufgrund der erfolgten Zinswende wird mit ausgeprägteren Vermögenserträgen gerechnet. Nebst höheren Erträgen auf Cash-Beständen sind die intern verrechneten Zinsen ebenfalls angestiegen. Zudem werfen Darlehen, die zur Finanzierung/Kapitalisierung von gemeindenahen Betrieben geleistet wurden, zusätzlichen Zinsertrag ab.

**9630 Unüberbaute Grundstücke FV****Mehraufwand**

Aufgrund des höheren internen Zinssatzes von 2,4 % (alt 0,7 %) wird das Finanzvermögen der nicht überbauten Grundstücke höher verzinst, was zu Mehraufwand führt. Im Gegenzug sind die Zinseinnahmen in der Funktion 9610 höher (liquiditätsneutrale interne Kostenverrechnung).

**6 Schlusswort des Gemeinderats**

Der Gemeinderat empfiehlt der Stimmbürgerschaft die Genehmigung des Budgets 2024 mit einem Steuerfuss von 101 % (bisher 101 %).

## 7 Auswertungen und Diagramme

### ENTWICKLUNG JAHRESRECHNUNG UND BUDGET 2018 - 2023

Abschluss	in CHF Tausend	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<span style="color: #f4a460;">■</span> Aufwand		41'465	41'836	43'500	44'123	45'358	<b>45'871</b>
<span style="color: #a4d4a4;">■</span> Ertrag		42'984	42'751	40'975	45'253	45'394	<b>46'672</b>
<span style="color: black;">—</span> Gewinn / Verlust (-)		1'519	915	-2'525	1'130	36	<b>801</b>
<span style="color: red;">—</span> Selbstfinanzierung		3'657	2'260	-1'007	2'701	2'136	<b>2'918</b>



#### SFG Selbstfinanzierungsgrad

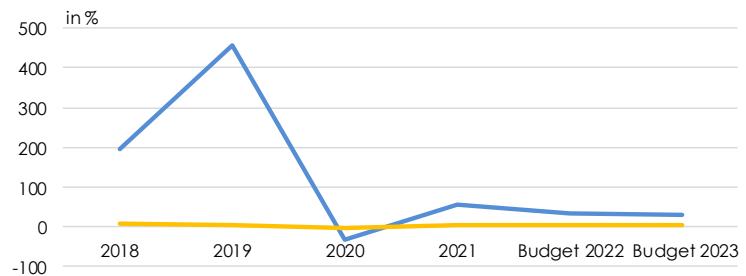
Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erwirtschafteten Mitteln.

unter 70 %	kritisch, grosse Verschuldung
70 - 100 %	verantwortbar
über 100 %	langfristig anzustreben

#### SFA Selbstfinanzierungsanteil

Zeigt den Anteil des Finanzertrags, der für Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden kann.

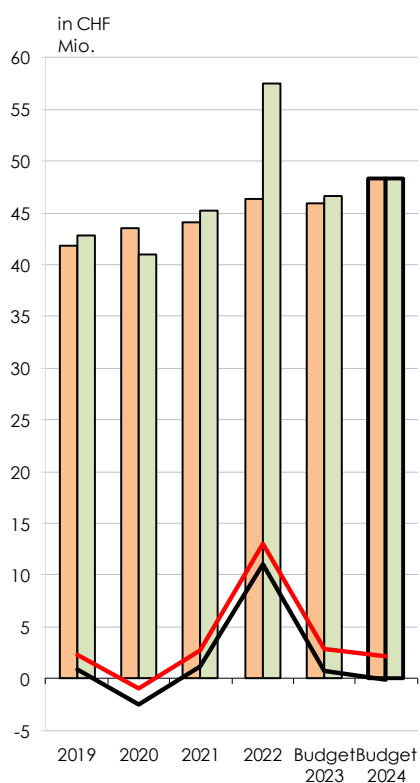
unter 0 %	nicht vorhanden
0 - 10 %	schwach
10 - 25 %	mässig
über 25 %	gut, anzustreben



Finanzkennzahlen	in %	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<span style="color: blue;">—</span> Selbstfinanzierungsgrad		197	457	-31	57	33	<b>32</b>
<span style="color: yellow;">—</span> Selbstfinanzierungsanteil		9	5	-3	6	5	<b>6</b>

ENTWICKLUNG JAHRESRECHNUNG UND BUDGET 2019 - 2024

Abschluss	in CHF Tausend	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024
Aufwand		41'836	43'500	44'123	46'414	45'871	48'382
Ertrag		42'751	40'975	45'253	57'502	46'672	48'329
Gewinn / Verlust (-)		915	-2'525	1'130	11'088	801	-53
Selbstfinanzierung		2'260	-1'007	2'701	12'971	2'918	2'145



**SFG Selbstfinanzierungsgrad**

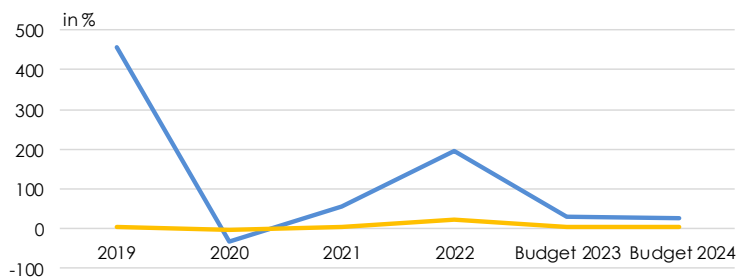
Diese Kennzahl zeigt die Finanzierung der Investitionen aus den selbst erwirtschafteten Mitteln.

unter 70 % kritisch, grosse Verschuldung  
 70 - 100 % verantwortlich  
 über 100 % langfristig anzustreben

**SFA Selbstfinanzierungsanteil**

Zeigt den Anteil des Finanzertrags, der für Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden kann.

unter 0 % nicht vorhanden  
 0 - 10 % schwach  
 10 - 25 % mässig  
 über 25 % gut, anzustreben

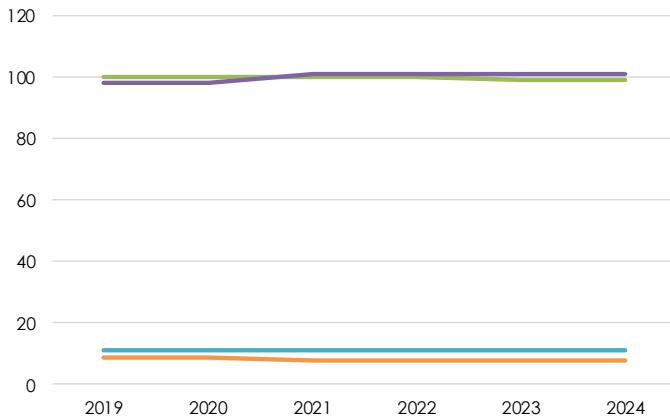


Finanzkennzahlen	in %	Rechnung 2019	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024
Selbstfinanzierungsgrad		457	-31	57	194	32	25
Selbstfinanzierungsanteil		5	-3	6	23	6	5

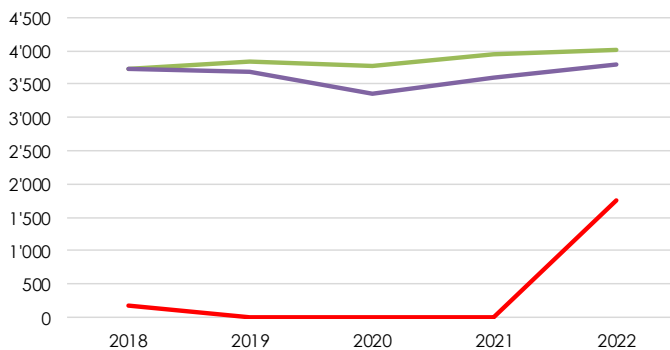
## STEUERFÜSSE UND KENNZAHLEN STEUERN

Steuerfüsse	in %	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Kantonaler Mittelwert (exkl. Stadt Zürich)		100	100	100	100	99	99
Politische Gemeinde Wangen-Brüttisellen		98	98	101	101	101	101
Ref. Kirchgemeinde Wangen-Brüttisellen		11	11	11	11	11	11
Kath. Kirchgemeinde Dietlikon, Wangen-Brüttisellen		9	9	8	8	8	8

### Steuerfuss in %



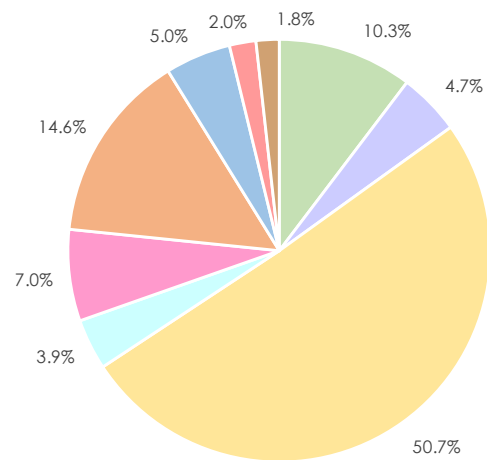
### Steuerkraft in CHF pro Kopf



Kennzahlen Steuern	in CHF pro Kopf	2018	2019	2020	2021	2022
Relative Steuerkraft Kanton		3'721	3'842	3'770	3'941	4'014
Eigene relative Steuerkraft		3'725	3'694	3'358	3'597	3'797
Ressourcenzuschuss (Finanzausgleichsbeitrag)		173	0	0	0	1'750

**ERFOLGSRECHNUNG - FUNKTIONALE GLIEDERUNG**

Hauptaufgabenbereiche	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	5'479'000.00	1'636'300.00	5'127'500.00	1'548'600.00	5'073'317.98	1'488'542.69
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	2'121'100.00	356'900.00	2'008'300.00	329'900.00	2'006'752.38	431'196.26
2 Bildung	20'622'400.00	1'773'500.00	19'002'800.00	1'505'300.00	18'894'293.09	1'570'577.38
3 Kultur, Sport und Freizeit	1'532'200.00	85'000.00	1'546'700.00	79'200.00	1'526'524.46	72'042.21
4 Gesundheit	2'607'400.00	2'000.00	2'134'300.00	2'000.00	2'591'630.78	127'343.05
5 Soziale Sicherheit	9'566'300.00	4'149'600.00	10'025'100.00	4'739'300.00	10'141'931.47	4'636'961.55
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'588'400.00	719'400.00	2'704'800.00	793'000.00	2'737'099.87	386'751.03
7 Umweltschutz und Raumordnung	2'967'000.00	2'212'200.00	2'737'000.00	2'061'900.00	2'693'628.12	2'975'594.92
8 Volkswirtschaft (Ertrag)	161'300.00	818'800.00	161'000.00	780'900.00	153'636.55	800'939.20
9 Finanzen und Steuern	736'700.00	36'575'000.00	424'300.00	34'832'200.00	594'658.08	45'011'959.28
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>	<b>48'381'800.00</b>	<b>48'328'700.00</b>	<b>45'871'800.00</b>	<b>46'672'300.00</b>	<b>46'413'472.78</b>	<b>57'501'907.57</b>
<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>53'100.00</b>	<b>800'500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>11'088'434.79</b>	<b>0.00</b>
<b>Total</b>	<b>48'381'800.00</b>	<b>48'381'800.00</b>	<b>46'672'300.00</b>	<b>46'672'300.00</b>	<b>57'501'907.57</b>	<b>57'501'907.57</b>



## ERFOLGSRECHNUNG – EINZELKONTEN NACH FUNKTIONEN

Nummer	Bezeichnung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>E</b>	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>48'381'800</b>	<b>48'381'800</b>	<b>46'672'300</b>	<b>46'672'300</b>	<b>57'501'907.57</b>	<b>57'501'907.57</b>
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>5'479'000</b>	<b>1'636'300</b>	<b>5'127'500</b>	<b>1'548'600</b>	<b>5'073'317.98</b>	<b>1'488'542.69</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>3'842'700</i>		<i>3'578'900</i>		<i>3'584'775.29</i>
0110	Legislative	277'400		272'500		265'962.25	
0120	Exekutive	516'100	25'300	436'200	25'300	488'829.40	25'329.00
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	1'439'300	414'600	1'387'200	388'800	1'310'632.49	407'369.26
0220	Allgemeine Dienste, übrige	2'662'000	980'000	2'494'400	922'100	2'429'708.83	841'391.38
029001	Gemeindehaus	148'000	28'400	118'700	28'400	148'385.17	26'400.00
029002	Schurterhaus	92'300	51'000	78'600	51'000	76'993.64	50'244.00
029003	Gsellhof	284'400	117'800	288'500	117'800	292'169.11	114'184.40
029004	Feuerwehr- und Werkgebäude	59'500	19'200	51'400	15'200	60'637.09	23'624.65
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>2'121'100</b>	<b>356'900</b>	<b>2'008'300</b>	<b>329'900</b>	<b>2'006'752.38</b>	<b>431'196.26</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'764'200</i>		<i>1'678'400</i>		<i>1'575'556.12</i>
1110	Polizei	569'100	18'900	489'500	18'900	461'431.25	21'025.00
1200	Rechtsprechung	65'800	10'000	69'400	10'000	66'349.25	5'986.55
1400	Allgemeines Rechtswesen (allgemein)	1'055'800	328'000	979'400	301'000	994'698.04	317'604.71
1500	Feuerwehr	308'500		339'200		274'738.80	
1610	Militärische Verteidigung	13'400		13'200		13'188.45	
1620	Zivilschutz	108'500		117'600		196'346.59	86'580.00
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>20'622'400</b>	<b>1'773'500</b>	<b>19'002'800</b>	<b>1'505'300</b>	<b>18'894'293.09</b>	<b>1'570'577.38</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>18'848'900</i>		<i>17'497'500</i>		<i>17'323'715.71</i>
2110	Kindergarten	1'888'300	400	1'590'400	400	1'557'790.95	907.90
2121	Primarstufe Brüttisellen	5'310'000	544'600	5'141'700	452'600	5'207'892.39	532'246.20
2122	Primarstufe Wangen	2'186'800	13'600	1'962'100	13'600	2'061'374.98	5'587.70
2130	Sekundarstufe	3'306'000	89'600	3'250'700	96'500	2'895'232.74	59'762.10
2140	Musikschulen	409'100		452'800		448'817.20	
217001	Sekundarschulhaus Bruggwiesen	729'300	25'600	679'300	25'600	661'000.21	22'148.00
217003	Primarschulhaus Brüttisellen	759'800	116'700	735'600	43'700	689'734.65	41'696.00
217004	Primarschulhaus Wangen	586'400	47'200	552'800	47'200	572'909.40	45'308.00
217006	Kindergarten und -krippe Altbach BR	25'900	41'900	26'700	41'900	27'799.70	44'760.45
217007	Kindergarten Chrüzacher/Talacher BR	100'900		72'900		74'166.77	
217009	Kindergarten Wangen	52'900		50'000		51'252.80	
2180	Tagesbetreuung	1'010'200	653'000	994'800	603'000	947'874.36	736'993.53
2190	Schulleitung	717'300		697'300		743'976.55	
2191	Schulverwaltung	806'100		673'900		629'499.19	150.00
2192	Volksschule, Sonstiges	954'500		877'000		880'525.90	
2200	Sonderschulen	1'778'900	240'900	1'244'800	180'800	1'444'445.30	81'017.50
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>1'532'200</b>	<b>85'000</b>	<b>1'546'700</b>	<b>79'200</b>	<b>1'526'524.46</b>	<b>72'042.21</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'447'200</i>		<i>1'467'500</i>		<i>1'454'482.25</i>
3210	Bibliotheken	154'200	8'000	138'200	8'000	137'258.90	8'149.60
3290	Kultur, Übriges	73'800	100	69'200	100	63'256.70	67.00
341001	Schiessanlage	20'500	4'000	16'700	4'000	12'575.35	1'169.40
341002	Sportanlage Lindenbuck	109'100	47'500	103'800	42'000	102'087.00	33'000.00

Nummer	Bezeichnung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
341003	Sportanlage Halsrüti	71'500	21'000	56'400	20'700	47'124.25	25'704.66
341004	Sportanlage Hallen- und Freibad	889'400	400	868'400	400	968'389.00	241.65
341005	Sportanlage Dürrbach	113'800		205'700		104'017.96	
3420	Freizeit	99'900	4'000	88'300	4'000	91'815.30	3'709.90
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>2'607'400</b>	<b>2'000</b>	<b>2'134'300</b>	<b>2'000</b>	<b>2'591'630.78</b>	<b>127'343.05</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>2'605'400</i>		<i>2'132'300</i>		<i>2'464'287.73</i>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	20'000		20'000		20'000.00	
4125	Pflegefinanzierung Alters- und Pflegeheime	1'225'000		980'000		1'296'572.45	
4210	Ambulante Krankenpflege	5'100		5'100		5'496.00	110'712.00
4215	Pflegefinanzierung ambulante Krankenpflege (Spitex)	1'175'000		937'000		1'091'779.35	
4310	Alkohol- und Drogenprävention	47'000		57'900		45'349.18	
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	1'000		500			
4330	Schulgesundheitsdienst	73'700		71'500		74'063.15	
4340	Lebensmittelkontrolle	500		500		500.00	
4900	Gesundheitswesen, übriges	60'100	2'000	61'800	2'000	57'870.65	16'631.05
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>9'566'300</b>	<b>4'149'600</b>	<b>10'025'100</b>	<b>4'739'300</b>	<b>10'141'931.47</b>	<b>4'636'961.55</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>5'416'700</i>		<i>5'285'800</i>		<i>5'504'969.92</i>
5120	Prämienverbilligungen	650'000	650'000	650'000	650'000	693'221.60	697'058.70
5220	Ergänzungsleistungen IV	1'335'000	940'500	1'320'000	942'000	1'393'501.35	984'982.83
5310	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	25'000	5'600	10'000	9'800	27'319.25	9'441.90
5320	Ergänzungsleistungen AHV	1'595'000	1'118'000	1'900'000	1'342'000	1'929'537.20	1'409'351.13
5330	Leistungen an Pensionierte					6'025.90	
5350	Leistungen an das Alter	154'500		171'000		154'718.75	6'380.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	140'000	10'000	100'000	10'000	121'197.34	6'442.10
5440	Jugendschutz	1'833'600	55'000	1'644'200	55'000	1'566'677.90	60'259.45
5450	Leistungen an Familien	23'600		23'600		19'638.55	
5451	Kindertagesstätten und Kinderhorte	121'000	5'000	125'000	5'000	98'493.90	5'356.70
5525	Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose	80'000	80'000	80'000	80'000	62'776.15	70'146.55
5590	Arbeitslosigkeit, übriges	206'000		232'000		194'481.18	
5600	Sozialer Wohnungsbau	2'000		2'000			
5710	Beihilfen / Zuschüsse	168'000	124'500	168'000	124'500	225'014.50	176'425.45
5720	Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	1'900'000	873'000	2'690'000	1'313'000	2'316'225.91	904'201.84
5730	Asylwesen	480'000	200'000	230'000	200'000	499'050.34	154'393.00
5790	Fürsorge, übriges	836'600	88'000	663'300	8'000	818'109.65	152'521.90
5920	Hilfsaktionen im Inland	8'000		8'000		7'942.00	
5930	Hilfsaktionen im Ausland	8'000		8'000		8'000.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>2'588'400</b>	<b>719'400</b>	<b>2'704'800</b>	<b>793'000</b>	<b>2'737'099.87</b>	<b>386'751.03</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>1'869'000</i>		<i>1'911'800</i>		<i>2'350'348.84</i>
6150	Gemeindestrassen	1'665'200	719'400	1'715'600	765'000	1'713'620.62	358'195.03
6210	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	328'400		314'500		305'182.00	
6220	Regional- und Agglomerationsverkehr	563'400		612'800		662'011.35	
6290	Öffentlicher Verkehr, übriges	100		28'100	28'000	28'090.00	28'556.00
6320	Luft- und Raumfahrt	16'300		18'800		8'556.30	
6340	Verkehrsplanung allgemein	15'000		15'000		19'639.60	

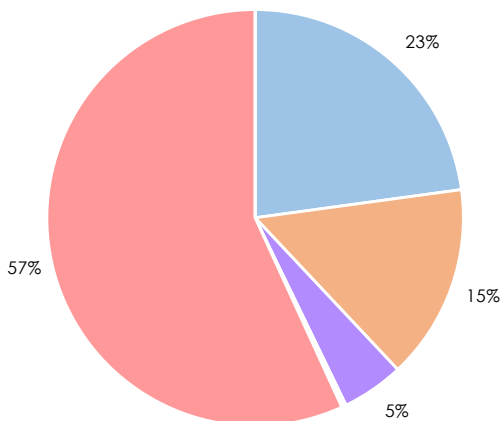


Nummer	Bezeichnung	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>2'967'000</b>	<b>2'212'200</b>	<b>2'737'000</b>	<b>2'061'900</b>	<b>2'693'628.12</b>	<b>2'975'594.92</b>
	<i>Nettoergebnis</i>		<i>754'800</i>		<i>675'100</i>	<i>281'966.80</i>	
7100	Wasserversorgung (allgemein)	80'000		70'200		56'578.75	
7201	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	1'411'800	1'411'800	1'290'600	1'290'600	1'335'040.91	1'335'040.91
7300	Abfallwirtschaft (allgemein)	9'500	500	9'500	500	9'093.20	
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	732'900	732'900	708'800	708'800	691'078.06	691'078.06
7410	Gewässerverbauungen	74'100		71'600		59'490.35	
7500	Arten- und Landschaftsschutz	42'200		34'500		29'963.35	
7710	Friedhof und Bestattung	260'400	61'000	254'300	56'000	258'166.45	56'630.95
7790	Umweltschutz, übriges	94'600		47'000		13'326.05	
7900	Raumordnung	261'500	6'000	250'500	6'000	240'891.00	892'845.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>161'300</b>	<b>818'800</b>	<b>161'000</b>	<b>780'900</b>	<b>153'636.55</b>	<b>800'939.20</b>
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>657'500</i>		<i>619'900</i>		<i>647'302.65</i>	
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	42'800		42'500		35'059.90	
8140	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Pflanzen	2'000		2'000		752.55	
8200	Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	55'300	200	65'300	200	51'214.70	
8300	Jagd und Fischerei	500	1'100	500	1'100	430.00	986.00
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	60'700		50'700		66'179.40	900.00
8600	Banken und Versicherungen		730'000		680'000		712'838.70
8710	Elektrizität (allgemein)		87'500		99'600		86'214.50
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>736'700</b>	<b>36'628'100</b>	<b>1'224'800</b>	<b>34'832'200</b>	<b>11'683'092.87</b>	<b>45'011'959.28</b>
	<i>Nettoergebnis</i>	<i>35'891'400</i>		<i>33'607'400</i>		<i>33'328'866.41</i>	
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	69'500	30'202'000	33'100	28'300'700	185'956.74	31'185'464.46
9101	Sondersteuern	11'200	5'076'000	11'200	4'567'500	12'135.06	8'487'494.70
9300	Finanz- und Lastenausgleich		132'900		1'277'600		1'846'603.00
9610	Zinsen	96'300	696'100	75'500	237'800	56'686.49	150'069.52
963001	Zürichstrasse 18 + 20	16'300	23'800	7'400	23'800	6'217.85	23'765.60
963002	Haldenstrasse 44 - 48			11'400		6'226.70	1'800.00
963003	Wiesengrund, Haldenstrasse 14	42'300	43'000	27'800	43'000	29'419.59	41'676.00
963006	Haldenstrasse 12	65'700	58'600	36'900	58'600	39'045.20	56'197.20
963007	Schüracherstrasse 4	58'400	30'000	38'700	30'000	37'214.75	29'916.00
963008	Dübendorfstrasse 37	53'100	51'500	30'100	51'500	32'111.90	46'479.75
963030	Unüberbaute Grundstücke FV	226'700	55'100	67'900	55'100	10'991.50	54'591.65
963040	Grundstücke mit Baurecht FV	18'300	119'100	5'400	99'300	1'907.40	3'101.70
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens					72'685.40	2'984'700.00
9690	Finanzvermögen, übriges					10'500.00	
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		8'000		8'400		6'540.20
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	78'900	78'900	78'900	78'900	93'559.50	93'559.50
9999	Abschluss		53'100	800'500		11'088'434.79	

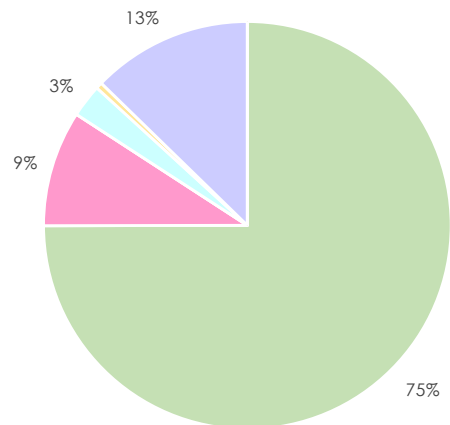
**ERFOLGSRECHNUNG - SACHGRUPPEN**

Aufwand	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
30 Personalaufwand	10'759'300.00	9'852'100.00	9'402'880.73
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'140'100.00	6'358'200.00	6'987'749.77
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'268'100.00	2'160'700.00	1'975'281.38
34 Finanzaufwand	135'300.00	135'400.00	231'733.51
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	33'400.00	33'400.00	82'509.40
36 Transferaufwand	26'771'700.00	26'423'300.00	26'880'133.18
37 Durchlaufende Beiträge	500.00	500.00	87'010.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>47'108'400.00</b>	<b>44'963'600.00</b>	<b>45'647'297.97</b>

**Aufwand**



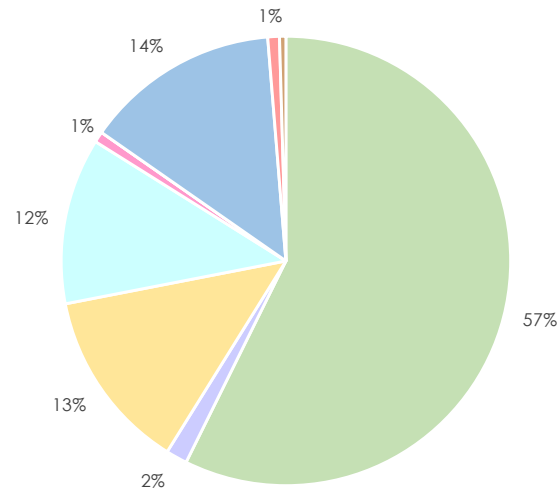
**Ertrag**



Ertrag	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
40 Fiskalertrag	35'278'000.00	32'868'200.00	39'672'959.16
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	4'327'700.00	4'094'400.00	4'028'462.67
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
44 Finanzertrag	1'228'100.00	970'200.00	3'885'775.75
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	237'800.00	146'500.00	135'692.15
46 Transferertrag	5'983'200.00	7'684'300.00	8'925'833.03
47 Durchlaufende Beiträge	500.00	500.00	87'010.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>47'055'300.00</b>	<b>45'764'100.00</b>	<b>56'735'732.76</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	<b>-53'100.00</b>	<b>800'500.00</b>	<b>11'088'434.79</b>

**INVESTITIONSRECHNUNG VERWALTUNGSVERMÖGEN - FUNKTIONALE GLIEDERUNG**

Hauptaufgabenbereiche	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	4'785'000.00		2'566'000.00		353'109.00	
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	128'000.00		208'000.00		16'398.00	
2 Bildung	1'092'000.00		3'990'000.00		633'747.31	
3 Kultur, Sport und Freizeit	999'000.00		2'593'000.00		3'034'016.45	
4 Gesundheit (Devestition)		65'000.00		65'000.00		67'835.95
5 Soziale Sicherheit						
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'170'000.00		660'000.00		211'503.35	
7 Umweltschutz und Raumordnung	1'870'000.00	1'800'000.00	820'000.00	1'800'000.00	2'655'603.93	160'800.77
8 Volkswirtschaft	38'000.00		65'000.00		26'293.05	
<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>	<b>10'082'000.00</b>	<b>1'865'000.00</b>	<b>10'902'000.00</b>	<b>1'865'000.00</b>	<b>6'930'671.09</b>	<b>228'636.72</b>
<b>Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>8'217'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>9'037'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>6'702'034.37</b>
<b>Total</b>	<b>10'082'000.00</b>	<b>10'082'000.00</b>	<b>10'902'000.00</b>	<b>10'902'000.00</b>	<b>6'930'671.09</b>	<b>6'930'671.09</b>



**BILANZ**

<b>Aktiven</b>			<b>01.01.2022</b>	<b>31.12.2022</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	in Mio. 	15'635'023.46	17'854'399.83
101	Forderungen		7'646'387.56	10'883'366.18
102	Kurzfristige Finanzanlagen		0.00	0.00
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		149'876.50	163'013.40
106	Vorräte und angefangene Arbeiten		0.00	0.00
	<b>Umlaufvermögen</b>		<b>23'431'287.52</b>	<b>28'900'779.41</b>
107	Finanzanlagen		82'050.00	71'550.00
108	Sachanlagen FV		16'637'894.80	15'492'594.80
	<b>Anlagevermögen Finanzvermögen</b>		<b>16'719'944.80</b>	<b>15'564'144.80</b>
	<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>40'151'232.32</b>	<b>44'464'924.21</b>
140	Sachanlagen VV		24'937'979.01	26'717'633.43
142	Immaterielle Anlagen		241'739.18	239'675.70
144	Darlehen		608'213.45	3'540'377.50
145	Beteiligungen, Grundkapitalien		1'176'251.15	1'176'851.15
146	Investitionsbeiträge		321'154.23	305'440.23
	<b>Anlagevermögen Verwaltungsvermögen</b>		<b>27'285'337.02</b>	<b>31'979'978.01</b>
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>27'285'337.02</b>	<b>31'979'978.01</b>	
	<b>Total Aktiven</b>	<b>67'436'569.34</b>	<b>76'444'902.22</b>	

<b>Passiven</b>			<b>01.01.2022</b>	<b>31.12.2022</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	in Mio. 	23'733'584.22	22'087'816.91
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		0.00	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen		0.00	4'148.15
205	Kurzfristige Rückstellungen		1'818'300.00	1'663'000.00
	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>25'551'884.22</b>	<b>23'754'965.06</b>
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten			
208	Langfristige Rückstellungen		1'330'000.00	1'100'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital		413'232.45	484'691.75
	<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'743'232.45</b>	<b>1'584'691.75</b>
	<b>Total Fremdkapital</b>		<b>27'295'116.67</b>	<b>25'339'656.81</b>
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital		2'225'076.79	2'100'434.74
291	Fonds im Eigenkapital			0.00
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche			
293	Vorfinanzierungen			
	<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>		<b>2'225'076.79</b>	<b>2'100'434.74</b>
294	Finanzpolitische Reserve			
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)			
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen			
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	37'916'375.88	49'004'810.67	
	<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>	<b>37'916'375.88</b>	<b>49'004'810.67</b>	
	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>40'141'452.67</b>	<b>51'105'245.41</b>	
	<b>Total Passiven</b>	<b>67'436'569.34</b>	<b>76'444'902.22</b>	



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen

## 8. SCHWERPUNKTPROGRAMM 2024/27 / TÄTIGKEITEN 2024

### **Leitbild 2050 «Wangen-Brüttisellen 2050: Wo Stadt und Land sich treffen»**

So wünschen wir, Bevölkerung und Behörden, uns in 30 Jahren unser Wangen-Brüttisellen: zwei Ortsteile mit eigenem Charakter bilden gemeinsam eine vielfältige, attraktive Gemeinde. Die urbanen Qualitäten von Brüttisellen und das ländliche, dörfliche Wangen zeichnen unsere Gemeinde aus.

Wangen-Brüttisellen ist eingebettet in den nachhaltig gestalteten Lebens- und Wirtschaftsraum Zürichs und des Glattals, an zentraler Lage, hervorragend erschlossen durch den öffentlichen Verkehr.

Hier wohnen gegen 10'000 Menschen jeden Alters und unterschiedlichster Herkunft miteinander und tragen zu einem aktiven Gemeindeleben bei. Dorffeste sind unsere kulturelle Spezialität. Gemeinsame Begegnungen und die Offenheit der Menschen sorgen dafür, dass Wangen-Brüttisellen unser aller Zuhause ist.

Wir schätzen es, in unmittelbarer Nähe zu finden, was wir zum Leben brauchen: Weite, naturnahe Erholungsgebiete oben im Nordosten, attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum, ruhige und sichere Wohnquartiere, vielfältige Kultur- und Freizeitangebote für alle Generationen, vorbildliche und geschätzte Volksschulen, familienfreundliche Angebote, beste Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf und gegen 8000 hochwertige Arbeitsplätze. Die Umsetzung des Konzepts „historischer Flugplatz mit Werkflügen“ verhinderte höhere Lärmimmissionen – ein wichtiger Beitrag für unsere gute Lebensqualität.

An Wangen-Brüttisellen schätzen wir besonders:

- unsere engagierte Bevölkerung, die sich für die Bedürfnisse von Jung und Alt einsetzt.
- das urbane, multikulturelle Brüttisellen mit seiner einladenden Begegnungszone im Zentrum mit vielseitigen Einkaufsmöglichkeiten, Gewerbe und Dienstleistungen.
- das ländliche Wangen mit seinem lebendigen und gepflegten Dorfkern
- die sorgfältig landwirtschaftlich bewirtschaftete, naturnahe Umgebung und den Wald."

Und was ist das Erfolgsrezept, das Wangen-Brüttisellen in 30 Jahren soweit bringt? Wir tragen Sorge zu unseren natürlichen Ressourcen. Eine vorausschauende, nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums, die Zusammenarbeit mit der Region, der Einbezug aller Bevölkerungskreise und der offene Dialog untereinander sind uns wichtig.

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2024	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2024	2025-27 gem. Fipla
1. Wir setzen auf die sich ergänzenden Stärken von Wangen und Brüttisellen und entwickeln diese weiter.	a) Entwicklung Ortszentrum Brüttisellen.	mg/ cw	Die Bedürfnisse der Bevölkerung an die Entwicklung des Ortszentrums Brüttisellen sind bekannt.	Die Ideen und Meinungen der Bevölkerung wurden an einem Partizipationsanlass erfasst und werden, wo möglich, bei der weiteren Planung berücksichtigt.	0	Offen
		mg/ cw	Das Freiraum- und Nutzungskonzept ist gemäss Massnahmenplan in Umsetzung.	Der Massnahmenplan wird erstellt und durch den Gemeinderat verabschiedet.	0	Offen
	b) Im Dorfkern Wangen Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten unterstützen.	rd/ ish	Ein Konzept (inkl. Kostenschätzung) zur Sanierung des Schurterhauses ist erarbeitet.	./.	0	0
		rd/ ish	Das Schurterhaus und der Vorplatz sind dank der Zwischennutzung als Treffpunkt bei der Bevölkerung etabliert und tragen zu einem guten Dorfleben bei.	Die Zwischennutzung der ehemaligen Posträume als Pop-Up- Post bewirtschaften.	0	0
	c) Unter Einbezug der Bevölkerung die Profile und Funktionen der beiden Ortsteile schärfen.	md/ hd	Im Rahmen des Leitbildprozesses Potenziale und Bedürfnisse der beiden Ortsteile regelmässig unter Einbezug der Bevölkerung überprüfen.	Die Bevölkerung darauf aufmerksam machen, dass Ideen für den Ideenspeicher auf der Homepage laufend eingebracht werden können. Diese werden vom Gemeinderat jährlich bewertet.	0	0
	2. Wir engagieren uns vorausschauend für die nachhaltige Gestaltung unseres Lebensraums.	a) Qualität von Grün- und Freiflächen innerhalb des Siedlungsgebiets stärken.	mg/ cw/ mk/ LTUS	Bei Gestaltungsplänen und öffentlichen Räumen ist der Anteil an Frei- und Grünflächen erhöht.	Bei den neu eingereichten Gestaltungsplänen werden den Freiräumen und den Grünflächen besondere Beachtung geschenkt und wenn möglich erhöht.	0
ub/ rw				Bewirtschaftung des Schulgarten im Massjuchert.	1	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2024	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2024	2025-27 gem. Fipla
		mk/ LTUS	Begrünungen (Bäume, Rabatten und Pflanzträge) im öffentlichen Raum (inkl. umgestaltete Strassen) sind umgesetzt.	Bei den Strassenprojekten (Schliessung der Lücke Förliwiesen-/Ruchstückstrasse, Abklassierung der Haldenstrasse usw.) wird eine Aufwertung mit Grünflächen vorgesehen. Die Kosten sind in den jeweiligen Strassenprojekten zu berücksichtigen.	0	0
	b) Energie- & Klimafragen verstärkt Rechnung tragen.	rd/ ish	Für den Ersatz sowie den Betrieb der Beleuchtung und Energieversorgung der Gemeindeliegenschaften wurden nachhaltige Alternativen geprüft und teilweise umgesetzt.	Es sind weitere Beleuchtungssanierungen (Ersatz mit LED) für die Sportplatzbeleuchtung Halsrüti und in den Schulhäusern Steiacher und Bruggwiesen geplant.	130	280
		mk/ LTUS	Die prioritären Massnahmen der Energie- und Klimastrategie sind umgesetzt.	Es werden sowohl ein Beleuchtungskonzept (Ersatz von veralteten Leuchtmittel durch LED-Lampen) als auch konkrete Projekte für PV-Anlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften ausgearbeitet und ins Budget aufgenommen.	35	offen
		mk/ LTUS/ mg/ cw	Es existieren Carsharing-Angebote und Ladestationen für E-Autos.	Aus der erarbeiteten Machbarkeitsstudie zur Förderung der Elektromobilität gehen geeignete Standorte von Ladestationen für Elektrofahrzeuge hervor, deren Umsetzung geplant und budgetiert werden.	10	Offen
		mg/ cw		Bei grösseren Überbauungen im Rahmen eines Gestaltungsplans oder einer Arealüberbauung sind Ladestationen zu berücksichtigen. Bei privaten Bauherren wird die Installation einer Ladestation bei der Bauherrenberatung empfohlen.	0	0

Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2024	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2024	2025-27 gem. Fipla
	c) Naturschutz und Biodiversität fördern.	rd/ LTUS	Eine integrale Biodiversitätsstrategie (Wald, Landwirtschaft, Siedlung, Gemeindegeliegenschaften) ist erarbeitet und erste Massnahmen sind umgesetzt.	Die Arbeitsgruppe Umwelt erarbeitet eine Umweltstrategie und legt diese dem Gemeinderat zur Genehmigung vor. Danach werden die Kosten für die Umsetzung der Massnahmen ermittelt und ins Budget aufgenommen.	25	offen
		rd/ LTUS	Die Bevölkerung ist sensibilisiert über die Pflege des Waldes und das korrekte Verhalten in der Natur und im öffentlichen Raum.	Es wird ein Waldspaziergang organisiert, bei welchem der Revierförster sowie weitere Fachpersonen über die Pflege des Waldes informieren.	5	20
	d) Massnahmen zur Verminderung der Lärmbelastung ergreifen.	mk/ LTUS	Abklärungen zu Lärmschutzmassnahmen entlang der A15/A1 wurden getroffen.	Zur Verminderung der Lärmimmissionen wird beim ASTRA eine Temporeduktion auf der A15/A1 beantragt.	0	0
		mg/ cw	Die Überdeckung der A15/A1 wurde an den entsprechenden Stellen beantragt.	Der Gemeinderat beantragt beim ASTRA die Überdeckungen der Autobahnen.	0	0
	e) Entwicklung und Betrieb Flugplatz Dübendorf aktiv mitgestalten.	md/ mg/ cw	Die Gemeinde bringt ihre Interessen bei der Umsetzung des Syntheseberichts gemäss Konzept "historischer Flugplatz mit Werkflügen" ein.	Die aktive Mitwirkung in den Arbeitsgruppen wird beibehalten und die Interessen der Gemeinde werden eingebracht.	0	0
		md/ mg/ cw	Beim neu erstellten militärischen Heliport wurden alle möglichen Massnahmen zur Lärmoptimierung ergriffen.	Weitere Massnahmen zur Durchsetzung der baulichen Lärmoptimierung werden, falls nötig, in die Wege geleitet.	10	10
	f) Die Verkehrsbelastung durch den MIV (motorisierter Individualverkehr) reduzieren	mk/ LTUS	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Massnahmen für die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer" um 2 Punkte.	Die aktuellen Strassenprojekte (BGK Zürichstrasse, Friedhofkreuzung usw.) beinhalten Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. Die Kosten sind in den jeweiligen Strassenprojekten zu berücksichtigen.	0	0



Schwerpunkte	Lösungsansätze	Ltg.	Angestrebter Zustand 2027	Tätigkeiten 2024	Finanzbedarf IR oder ER in CHF 1'000	
					2024	2025-27 gem. Fipla
	und die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden verbessern.	mk/ LTUS	Tempo-30-Gesuche aus der Bevölkerung wurden gemäss Gesamtverkehrskonzept geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt.	Die Gesuche aus der Bevölkerung werden laufend geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt. Zudem wird im Projekt BGK Zürichstrasse eine Tempo-30-Strecke aufgenommen.	30	30
		mk/ LTUS	Die Entlastungs- und Umfahrungsstrasse (Gebiet Mitte) wurde geprüft und ist geplant.	Für die Schliessung der Lücke Förlwiesen-/Ruchstückstrasse wird eine Ingenieursubmission durchgeführt und ein Projekt erarbeitet (Realisierung voraussichtlich ab 2025).	75	2'875
		mk/ LTUS	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Erschliessung für den Langsamverkehr" um 2 Punkte.	Für den Fabrikweg wird ein Sanierungsprojekt ausgearbeitet. Weitere Massnahmen sind mit den aktuellen Strassenprojekten (BGK Zürichstrasse und Abklassierung Haldenstrasse) geplant.	10	165
		<b>mk</b> / LTUS	Das Fuss- und Velowegnetz ist qualitativ aufgewertet und ggf. erweitert.	Im Strassenprojekt Abklassierung der Haldenstrasse wird beidseitig ein durchgängiger Radstreifen geplant. Die Kosten sind im Strassenprojekt zu berücksichtigen.	0	0
		mk/ LTUS	Die Gemeinde hat Massnahmen ergriffen, um das Angebot des öffentlichen Verkehrs zu verbessern und v.a. am Abend auszubauen.	In einer ersten Phase werden die Bedürfnisse von Fahrgästen sowie die zusätzlichen Kosten zulasten der Gemeinde bei einer allfälligen Umsetzung ermittelt. Die ermittelten Kosten sind im Budget zu berücksichtigen.	5	offen
	g) Regionale Zusammenarbeit weiterführen.	GR	Synergien und Einsparpotenziale aufgrund regionaler Zusammenarbeit werden genutzt.	Aktive Beteiligung in den bestehenden Gefässen der regionalen Zusammenarbeit.	0	0

3. Wir berücksichtigen die Anliegen aller Bevölkerungskreise und Generationen und beziehen sie mit ein.	a) Projekte auf Möglichkeit der Partizipation überprüfen.	GR	Alle Projekte werden systematisch auf Partizipationsmöglichkeiten geprüft.	Alle Projekte auf Partizipationsmöglichkeit überprüfen.	0	0
		rz/am		Im Rahmen der Erarbeitung des neuen Jugend- und Familienkonzepts und der Umsetzung des Aktionsplans wird – wenn immer möglich – die Bevölkerung miteinbezogen.	0	0
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "Möglichkeiten, sich in der Gemeinde zu engagieren/etwas zu bewirken" gehalten.	Neue Ideen und Projekte aus der Bevölkerung und Interessengemeinschaften offen aufnehmen und Unterstützung der Gemeinde prüfen.	0	offen
	b) Die Bevölkerung für ein Engagement fürs Gemeindeleben sensibilisieren.	GR	Es stehen genügend Personen für Behördenämter zur Verfügung.	Die Mitglieder des Gemeinderats informieren Interessierte über ihre Arbeit und/oder vermitteln Kontakte zu anderen Behördenmitgliedern.	0	0
		rz/am	Es stehen genügend Personen für Freiwilligenarbeit zur Verfügung	Freiwillig Helfende werden spezifisch und projektbezogen gesucht.	0	0
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 bleibt das Ergebnis zum Thema "Existenz von aktiven Vereinen" bei 75 Punkten.	Bestehende Vereine werden im bisherigen Rahmen unterstützt.  Neue Ideen und Projekte aus der Bevölkerung, Interessengemeinschaften und Vereine offen aufnehmen und Unterstützung der Gemeinde prüfen.	0	0
	c) Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern.	ub/rw/rz/am	Für Kinder und Jugendliche aller Altersstufen stehen zeitgemässe, wirtschaftlich tragfähige schul- und familienergänzende Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung.	Es wird die Einführung von alternativen Betreuungsmöglichkeiten, zB. Tagesfamilien, geprüft.	30	offen
	d) Jugend in die Gestaltung des Lebensraums einbeziehen.	rz/am	Die Jugend hat eine politische Stimme in der Gemeinde.	Massnahmen aus dem Aktionsplan des Projektes Partizipation werden umgesetzt.	5	5
		rz/am	Wangen-Brüttisellen trägt das Unicef-Label «Kinderfreundliche Gemeinde».	./.	0	0

	e) Integration der Migrationsbevölkerung fördern.	rz/ am	Massnahmen aus dem Integrationskonzept sind umgesetzt.	Die Schaffung eines interkulturellen Treffpunkts wird angestrebt.	5	5
		rz/ am	Es besteht eine lokale Vernetzung unter den Akteuren der frühen Förderung und der Schule, die den Übergang in den Kindergarten fördert.	Der regelmässige Infomarkt für Familien mit Kindern im Vorschulalter bietet die Möglichkeit für eine Vernetzung.	1	1
		rz/ am		Es existiert ein runder Tisch frühe Förderung mit Akteuren aus der frühen Förderung und der Schule.	0	0
		ub/ rw		Für den Kindergarteneintritt wird eine Bedarfserhebung durchgeführt und die Eltern werden sensibilisiert.	5	offen
		rz/ am	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "In Wangen-Brütisellen fühle ich mich gut im Dorfleben integriert" bei der ausländischen Bevölkerung gehalten.	Es finden Erstgespräche mit Neuzuziehenden statt.	1	1
				Die Schaffung eines interkulturellen Treffpunkts wird angestrebt.	0	0
		GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 wird das Ergebnis zum Thema "Integration von Menschen anderer Herkunft" gehalten.	./.	0	0
	f) Behindertenrechtskonvention umsetzen.	md/ hd	Alle Ressorts und Verwaltungsstellen sind für die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention (Inklusion) sensibilisiert.	Im Rahmen eines Workshops befassen sich Gemeinderat und Abteilungsleitende mit den Grundlagen der Behindertenrechtskonvention und der Behindertenrechte.	4	offen

4. Wir fördern den Wohn- und Wirtschaftsstandort Wangen-Brüttisellen.	a) Standortmarketingkonzept umsetzen, um den Wohn- und Arbeitsstandort zu stärken.	md/ cw	Die prioritären Massnahmen des Standortmarketingkonzepts sind umgesetzt.	Erste Massnahmen werden umgesetzt.	35	offen
		mg/ cw	Für alle Einkommensklassen und Generationen steht Wohnraum zur Verfügung	In den Gestaltungsplänen wird der Wohnungsmix geprüft.	0	0
		rz/ am		Der Bedarf und die Möglichkeiten für «Wohnen im Alter» in Brüttisellen werden erhoben.	0	0
		mg/ cw/ GR	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Einkaufsmöglichkeiten für Artikel des täglichen Bedarfs" um 2 Punkte.	Bei Gestaltungsplänen prüfen, ob die Realisierung von Geschäften des täglichen Bedarfs möglich ist und Bauherren auf den Bedarf hinweisen.	0	0
	b) Qualität der Schule erhalten.	rd/ ish ub/ rw	Die Schulraumplanung ist fortgeschrieben.	Die Gesamtleistungssubmission für die Erweiterung der Schulanlage Steiacher, welche aufgrund der Schulraumplanung erfolgt, wird fertig ausgearbeitet.	360	offen
c) Steuerfuss im Rahmen des kantonalen Mittels halten.	cd/ th	Der Steuerfuss liegt im Rahmen des kantonalen Mittels.	Der Steuerfuss wird jährlich überprüft und bei Bedarf werden Massnahmen ergriffen.	0	0	
d) Die Gemeindeverwaltung als attraktive Arbeitgeberin positionieren.	md/ hd/ GL	Offene Stellen werden rasch mit motivierten und qualifizierten Fachkräften besetzt.	Die aufgrund der Organisationsanalyse vorgeschlagenen Massnahmen werden festgelegt und umgesetzt.	80	offen	
5. Wir setzen uns ein für attraktive Begegnungsorte im öffentlichen Raum	a) Öffentlichen Raum attraktiv gestalten und beleben.	rd/ ish/ JuFa- Ko	Die öffentlichen Spielplätze sind zu modernisieren, attraktiven Begegnungsorten für Jung und Alt weiterentwickelt.	Aufgrund der jährlichen Überprüfungen werden die Erneuerungen laufend geplant. Speziell wird die Erneuerung des Spielplatzes Büel und des Kindergartens Dorf Brüttisellen geprüft.	0	140
		JuFa- Ko		Es werden Ideen und Bedürfnisse zu möglichen Spielplätzen bei der Bevölkerung eingeholt.	0	0
		mg/ cw	Es gibt in Wangen und Brüttisellen je einen neuen Begegnungs- und/oder Spielplatz.	Neue Begegnungs- und/oder Spielplätze sind in der Nutzungsplanung definiert.	5	0

		mk/ LTUS	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "öffentlicher Raum" um 2 Punkte.	Das Projekt BGK Zürichstrasse enthält im Bereich der Freihofkreuzung eine Platzgestaltung. Zudem werden bestehende Räume durch Bepflanzungen (Blumenwiesen) und/oder Ruhebänke aufgewertet.	20	100
		mk/ LTUS		Die Idee einer Waldhütte wird weiterverfolgt.	0	offen
		rz/ am	Ein Konzept für ein Familienzentrum ist erarbeitet.	Es wird ein Konzept für ein Familienzentrum erarbeitet.	0	0
6. Wir informieren transparent und verständlich gegenüber allen	a) Chancen der Digitalisierung nutzen.	md/ hd	Die digitalisierte Gemeindeverwaltung erleichtert den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu Dienstleistungen. Die Strategie «Digitale Verwaltung» ist umgesetzt.	Die Einführung eines digitalen Bürgerkontos wird geprüft.	10	offen
				Die Realisierung eines digitalen Dorfplatzes wird geprüft.	10	offen
	b) Regelmässige Kommunikation über strategische und generelle Gemeindeentwicklungsprojekte.	md/ hd	Die Massnahmen des Kommunikationskonzepts sind umgesetzt.	Es wird ein Social Media Konzept erstellt.	15	offen
		md/ hd		Die Einführung der digitalen amtlichen Publikation wird geprüft.	5	0
		md/ hd	In der Bevölkerungsbefragung 2026 steigt das Ergebnis zum Thema "Information über das aktuelle Geschehen in der Gemeinde" um 2 Punkte.	Die Kommunikationsstelle publiziert regelmässig Berichte über aktuelle Gemeindeprojekte.	0	0

### **Projektverantwortliche Gemeinderäte (Ltg)**

**Fett markiert** = Im Lead

md = Marlis Dürst

rd = Ruth Dettwiler

ub = Uwe Betz-Moser

mk = Martin Kull

cd = Claude Dougoud

mg = Marco Gamma

rz = René Zimmermann

GR = Gemeinderat

GL = Geschäftsleitung

### **Projektverantwortliche Gemeindeverwaltung (Ltg)**

hd = Heidi Duttweiler

am = Arun Müller

rw = Roland Wehri

ish = Isabelle Hirzel

cw = Claus Wiesli

th = Thomas Hirzel

LTUS= Leiter Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit

JuFaKo = Jugend- und Familienkommission

### **Legende**

IR = Investitionsrechnung

ER = Erfolgsrechnung

Fipla = Finanzplanung